



**UNSER KNOW-HOW
FÜR IHRE SICHERHEIT**

QUARTALSBERICHT 2/2019

NABALTEC-KONZERN

KENNZAHLEN

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2019 BIS 30. JUNI 2019

in Mio. Euro	30.06.2019 (IFRS)	30.06.2018 (IFRS)	Veränderung
Umsatzentwicklung			
Umsatz gesamt	97,4	91,8	6,1 %
davon			
Funktionale Füllstoffe	66,3	60,0	10,5 %
Spezialoxide	31,1	31,8	-2,2 %
Auslandsanteil (%)	76,4	73,8	
Mitarbeiter ¹ (Personen)	507	470	7,9 %
Ertragsentwicklung			
EBITDA	19,0	15,6	21,8 %
EBIT	12,4	9,7	27,8 %
Jahresergebnis	7,6	5,1	49,0 %
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,86	0,58	48,3 %
Finanzlage			
Operativer Cashflow	14,7	13,4	9,7 %
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-9,0	-13,5	-33,3 %
Vermögens- und Kapitalstruktur			
	30.06.2019	31.12.2018	
Bilanzsumme	239,7	225,9	6,1 %
Eigenkapital	101,8	95,8	6,3 %
Langfristige Vermögenswerte	151,6	149,0	1,7 %
Kurzfristige Vermögenswerte	88,1	76,9	14,6 %

¹ zum Stichtag 30.06., inkl. Auszubildende

NABALTEC AG

FÜHREND IN SPEZIALCHEMIE



Die Nabaltec AG mit Sitz in Schwandorf ist ein mehrfach ausgezeichnetes, innovatives Unternehmen der chemischen Industrie. Auf der Basis von Aluminiumhydroxid und Aluminiumoxid entwickelt, produziert und vertreibt Nabaltec hochspezialisierte Produkte in den Produktsegmenten „Funktionale Füllstoffe“ und „Spezialoxide“ im industriellen Maßstab.

INHALT

QUARTALSBERICHT 2/2019

FÜR UNSERE AKTIONÄRE

- 06 Vorwort des Vorstandsvorsitzenden
- 08 Nabaltec-Aktie

KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT

- 10 Geschäftsverlauf
- 12 Mitarbeiter
- 12 Nachtragsbericht
- 13 Ausblick
- 13 Chancen- und Risikobericht

KONZERNZWISCHENABSCHLUSS (IFRS)

- 14 Gesamtergebnisrechnung
- 16 Bilanz
- 18 Kapitalflussrechnung
- 20 Eigenkapitalveränderungsrechnung
- 22 Segmentberichterstattung
- 23 Anhang

WEITERE INFORMATIONEN

- 26 Finanzkalender 2019
- 26 Kontakt und Impressum

NACHHALTIG HANDELN



ZUVERLÄSSIGER PRODUZENT UND LIEFERANT VON SPEZIALCHEMIE

Nabaltec-Produkte haben ein extrem breit gefächertes Anwendungsspektrum und kommen immer dann bevorzugt zum Einsatz, wenn ein Höchstmaß an Qualität, Sicherheit, Umweltfreundlichkeit und Langlebigkeit gefordert ist.

Diese Kombination wichtiger Eigenschaften garantiert den verschiedenen chemischen Spezialprodukten aus dem Hause Nabaltec ausgezeichnete Wachstumsperspektiven und dem Unternehmen seit vielen Jahren einen stetig wachsenden wirtschaftlichen Erfolg.

Über die ökonomischen Aspekte hinaus legt die Nabaltec AG aber auch ein besonderes Augenmerk auf ihre ökologische und soziale Verantwortung. Im Laufe der Jahre wurden ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem, ein Arbeits- und Gesundheitsschutz-Managementsystem und ein Energiemanagementsystem eingeführt.

Darüber hinaus ist der Nabaltec AG eine nachhaltige Personalentwicklung wichtig, um auch künftig personell auf die Herausforderungen im Markt vorbereitet zu sein und sich als attraktiver Arbeitgeber positionieren zu können. Dabei setzt Nabaltec mit einer überdurchschnittlich hohen Ausbildungsquote auf eine engagierte Nachwuchsförderung, legt Wert auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und stärkt mit einem betrieblichen Gesundheitsmanagement die Fitness und das Wohlbefinden ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

KONTAKT IR

Heidi Wiendl-Schneller

E-Mail: InvestorRelations@nabaltec.de

NABALTEC AG IM INTERNET

www.nabaltec.de

UNSERE PRODUKT- UND MARKTSEGMENTE



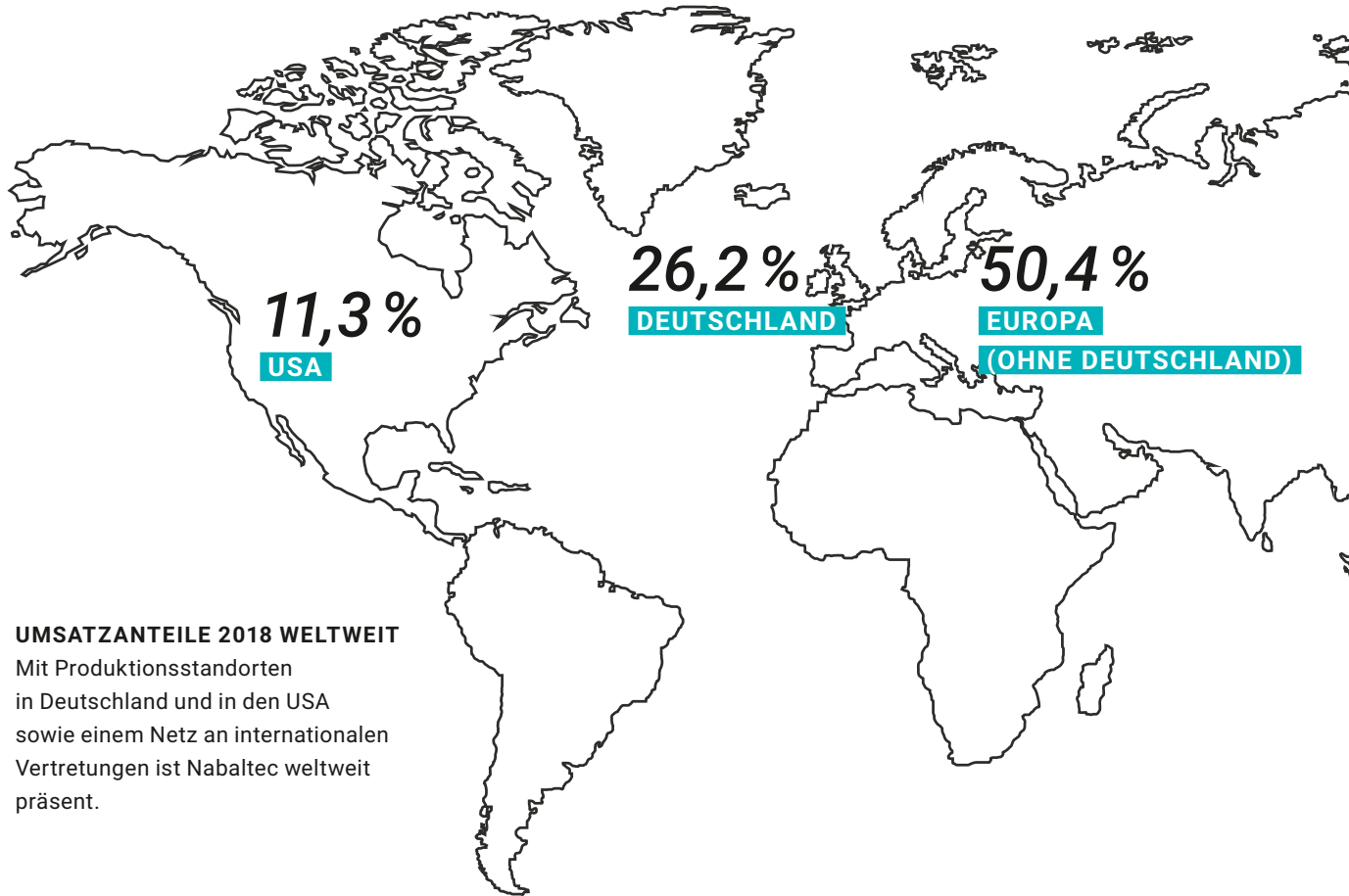
PRODUKTSEGMENTE
„FUNKTIONALE FÜLLSTOFFE“
UND „SPEZIALOXIDE“

MARKTSEGMENTE:

- Kabel
- Harze & Dispersionen
- Gummi & Elastomere
- Batterie
- Adsorbentien & Katalyse
- Feuerfest
- Technische Keramik
- Poliermittel
- Sonstige

NABALTEC

IM ÜBERBLICK

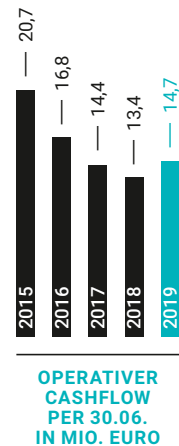
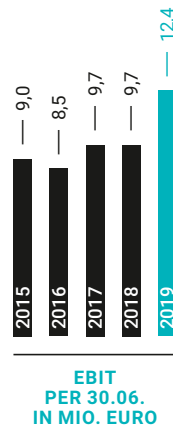
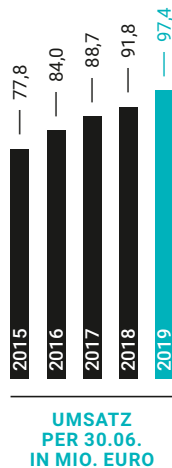


UMSATZANTEILE 2018 WELTWEIT

Mit Produktionsstandorten in Deutschland und in den USA sowie einem Netz an internationalen Vertretungen ist Nabaltec weltweit präsent.

NABALTEC AG Q2/2019

Als wachstumsstarkes Unternehmen konnte die Nabaltec AG auch im zweiten Quartal 2019 an die bereits sehr gute Entwicklung des Vorjahres anknüpfen. Insbesondere der seit vielen Jahren wachsende Umsatz verdeutlicht die weltweit steigende Nachfrage nach Nabaltec-Produkten.



11,3%

AUSBILDUNGSQUOTE 2018



MITARBEITER

Die Nabaltec AG gehört laut dem bundesweiten, branchenübergreifenden Unternehmensvergleich „TOP JOB“ regelmäßig zu den 100 besten Arbeitgebern im deutschen Mittelstand.

Die Auszubildenden der Nabaltec zählen immer wieder zu den Jahrgangsbesten.

11x

AUSZEICHNUNG FÜR VORBILDLICHES
INNOVATIONSMANAGEMENT



INNOVATIONEN

Die Nabaltec AG wird regelmäßig durch nationale und internationale Preise und Auszeichnungen für ihre Innovationskraft geehrt. 2018 gehörte das Unternehmen bereits zum elften Mal zu den 100 innovativsten Unternehmen im deutschen Mittelstand.

12,1%

REST DER WELT

PRODUKTSEGMENTE

FUNKTIONALE FÜLLSTOFFE

Im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“ entwickelt die Nabaltec AG auf Basis von Aluminiumhydroxid hochspezialisierte Produkte für verschiedenste Anwendungen und gehört hier zu den führenden Herstellern weltweit. Bei der Entwicklung von umweltfreundlichen Flammenschutzmitteln, Additiven und Böhmiten sind für das Unternehmen neben aktuellen Impulsen aus dem Markt vor allem die spezifischen Anforderungen der Kunden maßgebend.

SPEZIALOXIDE

Im Produktsegment „Spezialoxide“ entwickelt Nabaltec auf der Basis mineralischer Rohstoffe innovative Materialien für ganz unterschiedliche Industrien und nimmt weltweit eine führende Marktposition ein. Das Unternehmen investiert fortlaufend in die Optimierung der eigenen Produktionsanlagen, in innovative Technologien und in die Weiterentwicklung der Fertigungsprozesse, um Kunden immer auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Rohstoffqualitäten liefern zu können.

114,6 MIO. EURO

JAHRESUMSATZ 2018

62,1 MIO. EURO

JAHRESUMSATZ 2018

19,1 MIO. EURO

EBITDA 2018

11,5 MIO. EURO

EBITDA 2018

10,5 MIO. EURO

EBIT 2018

8,0 MIO. EURO

EBIT 2018

VORWORT

DES VORSTANDSVORSITZENDEN



von links nach rechts:
Dr. Michael Klimes,
Johannes Heckmann
(Vorstandsvorsitzender),
Günther Spitzer

*Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Aktionäre und Geschäftspartner,*

die Nabaltec AG hat gemessen an den Finanzkennzahlen ein sehr zufriedenstellendes zweites Quartal und erstes Halbjahr 2019 absolviert. Bei einem Umsatz von 49,0 Mio. Euro im zweiten Quartal addierten sich die Umsatzerlöse für die ersten sechs Monate auf 97,4 Mio. Euro. Das ist ein Plus von 6,1 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Das EBIT lag nach sechs Monaten bei 12,4 Mio. Euro. Damit erzielten wir eine EBIT-Marge (bezogen auf die Gesamtleistung) von 12,7%. Das Konzernergebnis steigerten wir um 49,0 % von 5,1 Mio. Euro auf 7,6 Mio. Euro.

*Umsatzwachstum
im Produktsegment
„Funktionale Füllstoffe“
durch optimierten
Produktmix und
Preisanpassungen*

Getragen wurde diese Entwicklung vor allem vom Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“. Eine stabile Mengenentwicklung in Kombination mit einer weiteren Optimierung im Produktmix hin zu höherwertigen Produkten und den im Jahr 2019 realisierten Preiserhöhungen führten in Summe zu einem soliden Wachstum. Die Marktnachfrage im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“ ist intakt und bewegt sich auf hohem Niveau. Allerdings konnte sich auch Nabaltec im ersten Halbjahr und vor allem im zweiten Quartal nicht gänzlich frei machen von konjunkturellen Eintrübungen und besonders von der Abschwächung in der

europäischen Stahlindustrie und automotivnaher Segmente. Spürbar wurde dies insbesondere im Segment „Spezialoxide“ und hier vor allem bei Produktbereichen, die stark auf die Feuerfestindustrie ausgerichtet sind.

Die Auswirkungen dieses Rückgangs in der Absatzmenge im Produktsegment „Spezialoxide“ konnten wir weitgehend kompensieren, beispielsweise durch einen verbesserten Produktmix und durch die erzielten Preiserhöhungen. Damit konnte der Umsatzrückgang im Segment „Spezialoxide“ im ersten Halbjahr 2019 auf 2,2% begrenzt werden.

Trotz dieser so nicht erwarteten Abkühlung in einzelnen Produktbereichen im zweiten Quartal kann Nabaltec die Jahresprognose 2019 mit einem Umsatzziel von 190 Mio. Euro bis 195 Mio. Euro und einer EBIT-Marge zwischen 10,0% und 12,0% weiter bestätigen.

*Bestätigung der
Jahresprognose 2019*

Zusätzliche Stabilität sollte der Umsatzentwicklung im zweiten Halbjahr auch die Entwicklung in den USA verleihen. Unsere Tochter Nashtec befindet sich weiter in der herausfordernden Hochlaufphase und nähert sich erst allmählich der Zielauslastung. Ungebrochen ist die hohe Dynamik bei Böhmit. Der Bedarf in der E-Mobilität entwickelt sich ungeachtet der Abkühlung in der Automobilindustrie weiter im geplanten Rahmen. Im ersten Halbjahr lag unser Absatzwachstum im Produktbereich Böhmit bei 65,9% – wenn auch noch auf relativ kleiner Basis. Aber wir trauen diesem Produktbereich innerhalb des Nabaltec-Produktspektrums eine große Zukunft und eine deutlich stärkere Bedeutung zu.

Die Unsicherheiten im konjunkturellen und geopolitischen Umfeld werden aktuell nicht weniger. Dank eines breiten Produktportfolios und soliden Kostenmanagements ist die Nabaltec AG trotzdem gut und zukunftsstark aufgestellt. Unsere Gewinnentwicklung ermöglicht uns den erforderlichen Handlungsspielraum für weitere Investitionen, um beispielsweise unsere Marktpositionierung in den USA auf ein neues Niveau zu heben.

*Breit angelegtes
Produktportfolio
und solides
Kostenmanagement
für eine zukunftsstarke
Entwicklung*

Schwandorf, im August 2019

Ihr



JOHANNES HECKMANN

Vorstandsvorsitzender

NABALTEC-AKTIE

DAS ZWEITE QUARTAL 2019

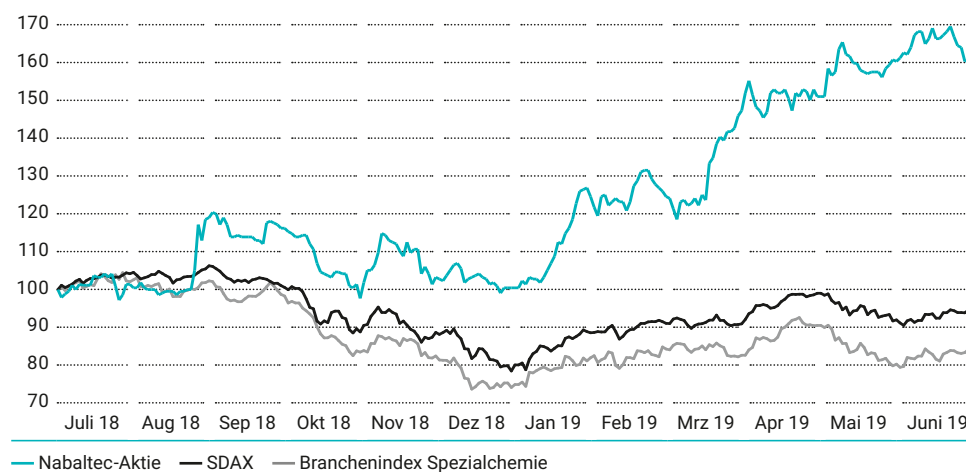
ISIN/WKN: DE000A0KPPR7/A0K PPR
 DIE NABALTEC-AKTIE IST SEIT
 DEM 24. NOVEMBER 2006 AN DER
 FRANKFURTER WERTPAPIERBÖRSE
 GELISTET UND NOTIERT DORT
 IM MARKTSEGMENT SCALE.

*Kursperformance
 seit Jahresbeginn
 2019 plus 61,3%*

Die Nabaltec-Aktie entwickelte sich in den ersten sechs Monaten des Jahres 2019 außerordentlich gut und konnte seit Jahresbeginn um 61,3% zulegen. Anfang Januar notierte die Aktie mit dem niedrigsten Kurs im ersten Halbjahr 2019 bei 21,90 Euro. Der Höchstwert wurde am 20. Juni 2019 bei 36,60 Euro erreicht. Zum Ende des zweiten Quartals lag der Schlusskurs bei 35,00 Euro.

Die Nabaltec-Aktie übertraf mit ihrer überdurchschnittlichen Entwicklung im ersten Halbjahr die beiden relevanten Vergleichsindizes, den SDAX und den Branchenindex Spezialchemie, deutlich. Auf sechs Monate gerechnet, lag beim SDAX ein Kursplus von 19,7% vor, der Branchenindex Spezialchemie legte um 13,5% zu.

KURSVERLAUF DER NABALTEC-AKTIE (XETRA, INDIZIERT)



KENNZAHLEN DER NABALTEC-AKTIE (XETRA)

	6 Monate 2019	Gesamtjahr 2018
Anzahl Aktien	8.800.000	8.800.000
Marktkapitalisierung (Stichtag, in Mio. EUR)	308,00	190,96
Durchschnittskurs (in EUR)	30,36	24,42
Höchstkurs (in EUR)	36,60	30,10
Tiefstkurs (in EUR)	21,90	21,00
Schlusskurs (Stichtag, in EUR)	35,00	21,70
Durchschnittlicher Tagesumsatz (in Stück)	4.164	3.105
Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,86	1,17

Das tagesdurchschnittliche Handelsvolumen der Nabaltec-Aktie auf XETRA lag in den ersten sechs Monaten 2019 bei 4.164 Stück und damit weit über dem durchschnittlichen Wert des Gesamtjahres 2018 mit 3.105 Stück.

Das Ergebnis je Aktie (EPS) belief sich in den ersten sechs Monaten 2019 auf 0,86 Euro. Zum Vergleich: In den ersten sechs Monaten 2018 lag das EPS bei 0,58 Euro.

*Ergebnis je Aktie
im ersten Halbjahr
2019 bei 0,86 Euro*

Die Empfehlungen der Analysten der Hauck & Aufhäuser Bank zur Nabaltec-Aktie bleiben weiterhin positiv. In sämtlichen Analysen sprach das Bankhaus eine Kaufempfehlung aus. In der Studie vom 7. Juni 2019 wurde das Kursziel von 44,00 Euro noch einmal bestätigt. Die Baader Bank stufte die Nabaltec-Aktie in sämtlichen Studien des zweiten Quartals bei einem Kursziel von 31,00 Euro mit „halten“ ein.

*Kaufempfehlung der
Hauck & Aufhäuser
Bank mit Kursziel
44,00 Euro bestätigt*

Die Analysteneinschätzungen zur Nabaltec-Aktie können im Internet unter www.nabaltec.de im Bereich Investor Relations/Aktie abgefragt werden.

Zum 30. Juni 2019 befand sich die Mehrheit der 8.800.000 Aktien unverändert im Besitz der Familien Heckmann und Witzany. Die Familie Heckmann ist mit 28,25% und die Familie Witzany mit 27,17% am Grundkapital beteiligt. Die verbleibenden 44,58% der Aktien befinden sich im Streubesitz.

NABALTEC AG

KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT

ZUM 30. JUNI 2019

GESCHÄFTSVERLAUF

Konzernumsatz erreicht Rekordwert von 49,0 Mio. Euro, Halbjahresumsatz 2019 liegt bei 97,4 Mio. Euro

Die Nabaltec AG konnte im zweiten Quartal 2019 erneut eine Umsatzsteigerung erzielen und setzte damit die gute Entwicklung des Vorjahres- sowie des Vorquartals fort. Mit einem Umsatz von 49,0 Mio. Euro im zweiten Quartal 2019 wurde das Vorjahresquartal (46,5 Mio. Euro) um 5,4% übertroffen. Addiert für die ersten sechs Monate 2019 errechnet sich mit einem Umsatz von 97,4 Mio. Euro ein Plus in Höhe von 6,1% gegenüber dem Wert des ersten Halbjahres 2018 von 91,8 Mio. Euro.

Im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“ lag der Quartalsumsatz mit 33,8 Mio. Euro 10,1% über dem Vorjahreswert von 30,7 Mio. Euro. In den ersten sechs Monaten 2019 wurde in diesem Segment ein Umsatz von 66,3 Mio. Euro nach 60,0 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum erzielt (+10,5%). Dieses Wachstum basiert im Wesentlichen auf einem optimierten Produktmix und auf Preiseffekten.

Das Produktsegment „Spezialoxide“ erzielte im zweiten Quartal einen Umsatz von 15,2 Mio. Euro nach 15,9 Mio. Euro im Vorjahresquartal. Im ersten Halbjahr addierte sich der Umsatz im Segment „Spezialoxide“ auf 31,1 Mio. Euro nach 31,8 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2018. Der leichte Rückgang von 2,2% ist in einer Abschwächung der Feuerfestindustrie begründet, die maßgeblich auf eine Eintrübung in der europäischen Stahlindustrie zurückzuführen ist.

Exportquote liegt bei 76,4%

Die Exportquote der Nabaltec stieg von 73,8% im Vorjahreszeitraum auf 76,4% im ersten Halbjahr 2019. Nabaltec konnte vor allem in Europa, aber auch insbesondere im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“ in Asien zulegen.

Die Gesamtleistung der Nabaltec erhöhte sich in den ersten sechs Monaten 2019 auf 97,8 Mio. Euro nach 90,6 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum (+7,9%) und erreichte im zweiten Quartal einen Rekordwert in Höhe von 49,8 Mio. Euro. Dieser Zuwachs ist neben der guten Umsatzentwicklung auch auf die leichte Erhöhung des Bestands an unfertigen und fertigen Erzeugnissen zurückzuführen.

Die Materialaufwandsquote sank im Berichtszeitraum von 48,2% (gemessen an der Gesamtleistung) auf 45,6% und entwickelte sich damit spürbar besser. Höhere Absatzpreise und ein verbesserter Produktmix wirkten hier positiv. Die Rohergebnismarge (in Relation zur Gesamtleistung) lag in den ersten sechs Monaten bei 55,1% nach 54,0% im ersten Halbjahr 2018.

Bei einer von 470 auf 507 (+7,9%) erhöhten Mitarbeiterzahl im Halbjahresvergleich stieg die Personalkostenquote (in Relation zur Gesamtleistung) leicht von 18,5% auf 18,6%.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen nahmen von 16,5 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum auf 16,7 Mio. Euro in den ersten sechs Monaten 2019 leicht zu. Dies war im Wesentlichen bedingt durch Frachtkosten und Provisionen für Handelsvertreter. Die Quote in Relation zur Gesamtleistung sank im Vergleich zum Vorjahresquartal von 18,2% auf 17,1%.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) stieg im ersten Halbjahr 2019 auf 19,0 Mio. Euro und lag damit 21,8% über dem Wert des Vorjahreszeitraums von 15,6 Mio. Euro. Die EBITDA-Marge (in Relation zur Gesamtleistung) verbesserte sich im Halbjahresvergleich von 17,2% auf 19,4%.

Auf Konzernebene wurde beim operativen Ergebnis (EBIT) in den ersten sechs Monaten 2019 mit 12,4 Mio. Euro eine Ergebnissteigerung um 27,8% gegenüber dem ersten Halbjahr 2018 mit 9,7 Mio. Euro erzielt. Die EBIT-Marge (in Relation zur Gesamtleistung) betrug 12,7% im ersten Halbjahr 2019 nach 10,7% im Vorjahreszeitraum.

EBIT liegt bei 12,4 Mio. Euro (+27,8%) in den ersten sechs Monaten 2019; EBIT-Marge steigt auf 12,7%

Das Finanzergebnis lag in den ersten sechs Monaten 2019 wie im Vorjahreszeitraum bei -1,3 Mio. Euro.

Beim Ergebnis vor Steuern konnte Nabaltec 11,1 Mio. Euro nach den ersten sechs Monaten 2019 erreichen, ein Plus von 32,1% gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 8,4 Mio. Euro. Im ersten Halbjahr 2019 verbleibt damit ein Konzernperiodenergebnis von 7,6 Mio. Euro nach 5,1 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2018. Das entspricht einem Ergebnis je Aktie von 0,86 Euro für das erste Halbjahr 2019. Zum Vergleich: Im Vorjahreszeitraum betrug das Ergebnis je Aktie 0,58 Euro.

Der Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit lag im ersten Halbjahr 2019 bei 14,7 Mio. Euro nach 13,4 Mio. Euro in den ersten sechs Monaten 2018. Hier wirkten sich insbesondere Veränderungen im Working-Capital aus. Reduzierend auf den Cashflow wirkten die Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die Bestandserhöhung der Vorräte.

Der Mittelabfluss für Investitionen sank im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von 13,5 Mio. Euro auf 9,0 Mio. Euro. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit blieb mit –2,7 Mio. Euro etwa auf dem Vorjahresniveau von –2,6 Mio. Euro.

Im Nabaltec-Konzern lag der Finanzmittelbestand zum 30. Juni 2019 bei 33,3 Mio. Euro.

Die Bilanzsumme stieg im Vergleich zum 31. Dezember 2018 von 225,9 Mio. Euro auf 239,7 Mio. Euro. Die langfristigen Vermögenswerte legten bedingt durch einen Anstieg im Sachanlagevermögen zum Stichtag 30. Juni 2019 um 1,7% auf 151,6 Mio. Euro zu (2018: 149,0 Mio. Euro). Die kurzfristigen Vermögenswerte stiegen durch erhöhte Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Vermögenswerte sowie den erhöhten Vorratsbestand gegenüber dem Jahresende 2018 um 14,6% auf 88,1 Mio. Euro.

*Eigenkapitalquote
steigt auf 42,5%*

Auf der Passiv-Seite stieg die Eigenkapitalquote gegenüber dem 31. Dezember 2018 von 42,4% auf 42,5% zum 30. Juni 2019. Die langfristigen Schulden sanken zum 30. Juni 2019 auf 77,5 Mio. Euro nach 108,3 Mio. Euro zum 31. Dezember 2018. Die kurzfristigen Schulden stiegen gegenüber dem Jahresende 2018 (21,8 Mio. Euro) auf 60,4 Mio. Euro. Grund hierfür ist eine Umgliederung von langfristigen zu kurzfristigen Schulden im Zusammenhang mit der im April 2020 fälligen Rückführung der ersten Tranche in Höhe von 31,0 Mio. Euro eines im Jahr 2015 aufgenommenen Schuldscheindarlehens.

MITARBEITER

*Ausbildungsquote
mit 9,5% auf
hohem Niveau*

Zum Stichtag 30. Juni 2019 beschäftigte der Nabaltec-Konzern 507 Mitarbeiter (inklusive der Auszubildenden). Zum entsprechenden Zeitpunkt des Vorjahres waren es 470 Mitarbeiter. Die Ausbildungsquote lag mit 9,5% auf einem für Nabaltec traditionell hohen Niveau.

NACHTRAGSBERICHT

Nach dem Bilanzstichtag 30. Juni 2019 traten keine Vorgänge ein, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Nabaltec-Konzerns von besonderer Bedeutung sind.

AUSBLICK

Nabaltec sieht für die eigenen Produkte auch 2019 intakte Absatzmärkte und eine weitgehend stabile Nachfrage, sollte sich das Marktumfeld nicht grundlegend ändern. Eine leichte Eintrübung ist derzeit in der Feuerfestindustrie für das Produktsegment „Spezialoxide“ feststellbar. Weitere Zielbranchen zeigen eine unverändert intakte Marktdynamik. Das Unternehmen nimmt in seinen Märkten eine internationale Spitzenstellung ein. Basierend auf der Marktposition 2018 und der langjährig aufgebauten Reputation sieht Nabaltec gute Zukunftsperspektiven für die eigenen Schlüsselprodukte.

Nabaltec will 2019 das Umsatzwachstum weiter fortsetzen. Das erste Halbjahr 2019 verlief positiv. Der Anstieg im Umsatz soll sowohl über Mengen- als auch über Preiseffekte erzielt werden. Die US-Tochter Nashtec LLC liefert seit Ende 2018 wieder Produktionsbeiträge und hat ab dem zweiten Quartal 2019 die vollumfängliche Belieferung der Kunden in den USA übernommen. Die Naprotec LLC wird nach derzeitiger Erwartung im vierten Quartal 2019 die Produktion für veredelte Hydroxide mit einer Kapazität von bis zu 30.000 Tonnen pro Jahr aufnehmen.

*Weiteres
Umsatzwachstum
für 2019*

Die Nabaltec AG bestätigt die Jahresprognose 2019 mit einem Umsatzziel von 190 Mio. Euro bis 195 Mio. Euro und einer EBIT-Marge zwischen 10,0% und 12,0%.

*Prognose 2019
mit einer EBIT-Marge
zwischen 10,0%
und 12,0%*

Der Auftragsbestand zum 30. Juni 2019 lag bei 62,1 Mio. Euro.

Des Weiteren behalten die Aussagen im Prognosebericht des Konzernlageberichts 2018 ihre Gültigkeit.

CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Zu der im Konzernlagebericht 2018 dargestellten Risikosituation waren im ersten Halbjahr 2019 keine wesentlichen Änderungen zu erkennen.

Schwandorf, 5. August 2019

Der Vorstand

KONZERN-GESAMT- ERGEBNISRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2019 BIS 30. JUNI 2019

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG				
in TEUR	01.01. – 30.06.2019	01.04. – 30.06.2019	01.01. – 30.06.2018	01.04. – 30.06.2018
Umsatzerlöse	97.409	48.956	91.786	46.545
Veränderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	-22	670	-1.435	665
Andere aktivierte Eigenleistungen	390	193	218	131
Gesamtleistung	97.777	49.819	90.569	47.341
Sonstige betriebliche Erträge	724	208	2.072	783
Materialaufwand	-44.588	-22.777	-43.742	-23.123
Rohergebnis	53.913	27.250	48.899	25.001
Personalaufwand	-18.203	-9.068	-16.770	-8.521
Abschreibungen	-6.604	-3.434	-5.934	-2.981
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-16.681	-8.118	-16.487	-8.106
Betriebsergebnis (EBIT)	12.425	6.630	9.708	5.393
Zinsen und ähnliche Erträge	75	40	75	36
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.398	-703	-1.402	-705
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	11.102	5.967	8.381	4.724
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3.528	-1.895	-3.311	-2.532
Konzernergebnis nach Steuern	7.574	4.072	5.070	2.192
Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,86	0,46	0,58	0,25

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in TEUR	01.01. – 30.06.2019	01.04. – 30.06.2019	01.01. – 30.06.2018	01.04. – 30.06.2018
Konzernergebnis nach Steuern	7.574	4.072	5.070	2.192
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden				
Fremdwährungsumrechnung (nach Steuern)	197	-535	1.144	1.977
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting (nach Steuern)	9	116	56	133
Summe	206	-419	1.200	2.110
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden				
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste (nach Steuern)	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Sonstiges Ergebnis gesamt	206	-419	1.200	2.110
Gesamtergebnis	7.780	3.653	6.270	4.302

KONZERNBILANZ

ZUM 30. JUNI 2019
AKTIVA

in TEUR	30.06.2019	31.12.2018
Langfristige Vermögenswerte	151.577	148.964
Immaterielle Vermögenswerte		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten (inkl. geleisteter Anzahlungen)	539	509
Sachanlagen	150.960	148.377
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	45.678	38.641
Technische Anlagen und Maschinen	89.260	71.158
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.807	3.657
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	12.215	34.921
Finanzanlagen	78	78
Anteile an verbundenen Unternehmen	78	78
Aktive latente Steuern	0	0
Kurzfristige Vermögenswerte	88.107	76.915
Vorräte	37.943	34.624
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	23.590	20.609
Unfertige Erzeugnisse	1.282	880
Fertige Erzeugnisse und Waren	13.071	13.135
Sonstige Vermögenswerte und Forderungen	16.846	12.002
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.768	4.459
Sonstige Vermögenswerte	8.078	7.543
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	33.318	30.289
SUMME AKTIVA	239.684	225.879

PASSIVA

in TEUR	30.06.2019	31.12.2018
Eigenkapital	101.807	95.787
Gezeichnetes Kapital	8.800	8.800
Kapitalrücklage	47.029	47.029
Gewinnrücklage	9.699	9.699
Ergebnisvortrag	40.391	31.865
Konzernergebnis nach Steuern	7.574	10.286
Sonstige erfolgsneutrale Eigenkapitalveränderungen	-11.686	-11.892
Langfristige Schulden	77.483	108.326
Pensionsrückstellungen	36.392	36.052
Sonstige Rückstellungen	1.198	1.153
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	39.450	70.417
Passive latente Steuern	443	704
Kurzfristige Schulden	60.394	21.766
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	4.089	2.183
Sonstige Rückstellungen	194	185
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	31.417	529
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.048	12.643
Sonstige Verbindlichkeiten	8.646	6.226
SUMME PASSIVA	239.684	225.879

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2019 BIS 30. JUNI 2019

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

in TEUR	01.01. – 30.06.2019	01.01. – 30.06.2018
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit		
Periodenergebnis vor Steuern	11.102	8.381
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	6.604	5.934
-/+ Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	0	-926
-/+ Gewinn/Verlust aus Anlagenabgang	0	5
- Zinserträge	-75	-75
+ Zinsaufwendungen	1.398	1.402
Operatives Ergebnis vor Working-Capital-Veränderungen	19.029	14.721
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	76	89
-/+ Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-4.844	-4.931
+/- Bestandsminderung/Bestandserhöhung der Vorräte	-3.319	4.450
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	5.740	1.822
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit vor Steuern	16.682	16.151
- Gezahlte Ertragsteuern	-1.953	-2.715
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	14.729	13.436

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

in TEUR	01.01. – 30.06.2019	01.01. – 30.06.2018
Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	6
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-8.834	-13.406
- Auszahlungen für Investitionen in immaterielles Anlagevermögen	-125	-118
- Auszahlung aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen	0	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-8.959	-13.518
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
- Dividenden	-1.760	-1.584
- Auszahlungen für die Rückzahlung von Ausleihungen	0	0
- Gezahlte Zinsen	-1.011	-1.008
+ Erhaltene Zinsen	26	26
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-2.745	-2.566
Nettoveränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	3.025	-2.648
Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	4	377
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	30.289	45.917
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	33.318	43.646

KONZERN-EIGENKAPITAL- VERÄNDERUNGSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 1. JANUAR 2019 BIS 30. JUNI 2019

KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

Auf die Anteilseigner der Nabaltec AG entfallendes Eigenkapital

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage
Stand 01.01.2018	8.800	47.029	9.721
Dividendenzahlungen	–	–	–
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	–	–	–
Fremdwährungsumrechnung	–	–	–
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting	–	–	–
Sonstiges Ergebnis	–	–	–
Konzernergebnis nach Steuern	–	–	–
Gesamtergebnis	–	–	–
Stand 30.06.2018	8.800	47.029	9.721
Sonstige erfolgsneutrale Eigenkapitalveränderungen	–	–	–22
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	–	–	–
Fremdwährungsumrechnung	–	–	–
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting	–	–	–
Sonstiges Ergebnis	–	–	–
Konzernergebnis nach Steuern	–	–	–
Gesamtergebnis	–	–	–
Stand 31.12.2018	8.800	47.029	9.699
beschlossene Dividendenzahlungen	–	–	–
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	–	–	–
Fremdwährungsumrechnung	–	–	–
Netto-Ergebnis aus Hedge Accounting	–	–	–
Sonstiges Ergebnis	–	–	–
Konzernergebnis nach Steuern	–	–	–
Gesamtergebnis	–	–	–
Stand 30.06.2019	8.800	47.029	9.699

Ergebnisvortrag	Sonstige erfolgs- neutrale Eigenkapital- veränderungen	Konzern- Eigenkapital
33.449	-14.436	84.563
-1.584	–	-1.584
–	0	0
–	1.144	1.144
–	56	56
–	1.200	1.200
5.070	–	5.070
5.070	1.200	6.270
36.935	-13.236	89.249
–	–	-22
–	1.012	1.012
–	190	190
–	142	142
–	1.344	1.344
5.216	–	5.216
5.216	1.344	6.560
42.151	-11.892	95.787
-1.760	–	-1.760
–	0	0
–	197	197
–	9	9
–	206	206
7.574	–	7.574
7.574	206	7.780
47.965	-11.686	101.807

NABALTEC AG

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Die operativen Segmente entsprechen den Geschäftssegmenten des Konzerns. Die Risiken sowie die internen Organisations- und Berichtsstrukturen des Konzerns werden überwiegend durch die Unterscheidung der hergestellten Produkte bestimmt.

GESCHÄFTSSEGMENTE

Nabaltec ist in die zwei Produktsegmente „Funktionale Füllstoffe“ und „Spezialoxide“ unterteilt. Jedes Segment stellt dabei ein strategisches Geschäftssegment dar, dessen Produktpalette und Märkte sich von dem jeweils anderen unterscheiden.

Im Produktsegment „Funktionale Füllstoffe“ werden vor allem halogenfreie flammhemmende Füllstoffe für die Kunststoff- und Kabelindustrie sowie Additive produziert und abgesetzt.

Im Produktsegment „Spezialoxide“ werden keramische Rohstoffe und keramische Massen für eine Vielzahl von Anwendungen in der technischen Keramik sowie der Feuerfestindustrie hergestellt und vertrieben.

ZEITRAUM 1. JANUAR 2019 – 30. JUNI 2019

in TEUR	Funktionale Füllstoffe	Spezialoxide	Nabaltec-Konzern
Umsatzerlöse			
Erlöse von externen Kunden	66.303	31.106	97.409
Segmentergebnis			
EBITDA	13.762	5.267	19.029
EBIT	8.880	3.545	12.425

ZEITRAUM 1. JANUAR 2018 – 30. JUNI 2018

in TEUR	Funktionale Füllstoffe	Spezialoxide	Nabaltec-Konzern
Umsatzerlöse			
Erlöse von externen Kunden	59.999	31.787	91.786
Segmentergebnis			
EBITDA	10.044	5.598	15.642
EBIT	5.798	3.910	9.708

NABALTEC AG

VERKÜRZTER KONZERNANHANG

FÜR DEN ZEITRAUM

1. JANUAR 2019 BIS 30. JUNI 2019

1. ALLGEMEINES

Die Nabaltec AG mit Sitz in Schwandorf, Deutschland¹, wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 14. Dezember 1994 unter dem Firmennamen Nabaltec GmbH mit Sitz in Schwandorf (eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Amberg unter HRB 3920) gegründet. Sie übernahm im Jahr 1995 den Geschäftsbetrieb der Sparte Spezialoxide von der VAW aluminium AG. Im Jahr 2006 erfolgte die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft.

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß § 2 der Satzung der Nabaltec AG die Herstellung von Produkten auf Basis mineralischer Rohstoffe, insbesondere unter Verwendung von Aluminiumhydroxid und Aluminiumoxid, und der Vertrieb dieser Produkte.

Die Aktien der Nabaltec AG sind seit dem 24. November 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse im Open Market (Scale) notiert.

2. GRUNDLAGEN DER RECHNUNGSLEGUNG

Der Konzernabschluss der Nabaltec AG zum 30. Juni 2019 wurde unter Berücksichtigung aller für das Geschäftsjahr gültigen, von der Europäischen Union anerkannten International Financial Reporting Standards (IFRS), International Accounting Standards (IAS) und Interpretationen des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC) und des Standing Interpretations Committee (SIC) aufgestellt.

Die Erstellung des Zwischenabschlusses der Nabaltec AG für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2019 erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ als verkürzter Abschluss. Der verkürzte Abschluss enthält nicht alle für den Abschluss eines Geschäftsjahres vorgeschriebenen Informationen und sollte in Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2018 gelesen werden.

Der Zwischenabschluss umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis zum 30. Juni 2019.

Der Konzernabschluss ist in Euro (EUR) dargestellt. Sofern nichts anderes angegeben ist, werden sämtliche Werte entsprechend kaufmännischer Rundung auf Tausend Euro (TEUR) auf- oder abgerundet. Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben Differenzen auftreten können.

¹ Nabaltec AG, Alustraße 50 – 52, 92421 Schwandorf, Deutschland

Beim Bilanzausweis wird zwischen lang- und kurzfristigen Vermögenswerten und Schulden unterschieden, die im Anhang teilweise detailliert nach ihrer Fristigkeit ausgewiesen werden.

Die Konzern-Gesamtergebnisrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Der Zwischenabschluss wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterzogen.

KONSOLIDIERUNGSKREIS

Der Konsolidierungskreis der Nabaltec AG zum 30. Juni 2019 hat sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2018 nicht verändert. Der Konzernabschluss umfasst die Einzelabschlüsse der Nabaltec AG, Schwandorf, als Muttergesellschaft sowie ihrer Tochtergesellschaften Nashtec LLC, Corpus Christi (USA), Nabaltec USA Corporation, Corpus Christi (USA), Naprotec LLC, Chattanooga (USA) sowie die Nabaltec (Shanghai) Trading Co., Ltd.

NEUE RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN

Die zur Erstellung des verkürzten Abschlusses angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen ausnahmslos den im letzten Konzernabschluss zum 31. Dezember 2018 angewandten Methoden.

Zusätzlich zu den am 31. Dezember 2018 berücksichtigten Standards und Interpretationen werden die folgenden Standards und Interpretationen erstmalig angewandt, die keine beziehungsweise keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss hatten:

- IFRS 16 „Leasingverhältnisse“
- Änderungen an IAS 19 „Planänderung, Plankürzung oder Planabgeltung“
- Änderungen an IFRS 9 „Finanzielle Vermögenswerte mit einer negativen Vorfälligkeitsentschädigung“
- Diverse: Verbesserung der International Financial Reporting Standards (2015 – 2017)
- IFRIC 23: „Unsicherheit bezüglich der Ertragsteuerlichen Behandlung“

Bis zur Veröffentlichung dieses Zwischenabschlusses hat der IASB keine weiteren Änderungen an Standards veröffentlicht.

3. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

UMSATZERLÖSE

Zur Verteilung der Umsatzerlöse auf die Produktbereiche verweisen wir auf die Segmentberichterstattung. Informationen zur Entwicklung der Umsatzerlöse können dem Lagebericht entnommen werden.

4. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ

SACHANLAGEN

In den ersten sechs Monaten 2019 resultieren die Zugänge bei Sachanlagen aus Investitionen überwiegend in Gebäude sowie technische Anlagen und Maschinen zur Kapazitätsausweitung und Prozessoptimierung.

FINANZANLAGEN

Die Finanzanlagen betreffen den 100%igen Anteil an der Nabaltec Asia Pacific K.K. Die Tochtergesellschaft wird aus Wesentlichkeitsaspekten nicht vollkonsolidiert. Die Bewertung der Anteile erfolgt mangels eines aktiven Marktes zu den Anschaffungskosten.

EIGENKAPITAL

Die Veränderung des Eigenkapitals der Nabaltec AG ist in der Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung dargestellt.

KURZ- UND LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN

VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KREDITINSTITUTEN

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten handelt es sich im Wesentlichen um Kredite, die zu üblichen Marktzinsen aufgenommen wurden. Der Marktwert entspricht dem Buchwert.

5. SONSTIGE ANGABEN

SONSTIGE FINANZIELLE VERPFLICHTUNGEN

EVENTUALVERBINDLICHKEITEN UND HAFTUNGSVERHÄLTNISSE

Wesentliche Eventualverbindlichkeiten, Haftungsverhältnisse oder sonstige Rechtsstreitigkeiten, für die keine Rückstellung gebildet wurde, bestanden zu den Stichtagen nicht.

TRANSAKTIONEN MIT NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

In der Gruppe der nahestehenden Personen und Unternehmen gab es im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2018 keine Änderungen.

In den ersten sechs Monaten 2019 fielen keine wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Personen und Unternehmen an. Transaktionen werden zu marktüblichen Preisen und Konditionen durchgeführt.

WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag sind nicht zu verzeichnen.

Schwandorf, 5. August 2019

Der Vorstand

FINANZKALENDER 2019

Baader Investment Conference, München	23. – 24. September
Quartalsbericht 3/2019	21. November
Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt	25. – 26. November

KONTAKT**Heidi Wiendl-Schneller****Nabaltec AG**

Alustraße 50 – 52

92421 Schwandorf

Telefon: +49 9431 53-202

Telefax: +49 9431 53-260

E-Mail: InvestorRelations@nabaltec.de**Frank Ostermair**

Better Orange IR & HV AG

Haidelweg 48

81241 München

Telefon: +49 89 8896906-14

Telefax: +49 89 8896906-66

E-Mail: nabaltec@better-orange.de**IMPRESSUM****Herausgeber****Nabaltec AG**

Alustraße 50 – 52

92421 Schwandorf

Telefon: +49 9431 53-202

Telefax: +49 9431 53-260

E-Mail: info@nabaltec.deInternet: www.nabaltec.de**Text**

Nabaltec, Schwandorf

Better Orange, München

Konzept & DesignSilvester Group, www.silvestergroup.com**Fotos**

Adobe Stock, Andre Forner, freepik, Gerhard Götz, Clemens Mayer, Nabaltec AG, Strandperle

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Quartalsbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den derzeit verfügbaren Informationen beruhen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der prognostizierten künftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die künftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr von einer Vielzahl von Risiken und Unwägbarkeiten abhängig und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Rundungen

Aus rechentechnischen Gründen können bei Prozentangaben und Zahlen in den Tabellen, Grafiken und Texten dieses Berichts Rundungsdifferenzen auftreten.



Nabaltec AG

Alustraße 50 – 52, 92421 Schwandorf, Deutschland

Telefon: +49 9431 53-0, Telefax: +49 9431 53-260

E-Mail: info@nabaltec.de, www.nabaltec.de